

**Sachtexte lesen – in allen Fächern**

**Praxisbeilage 3**

WERNER SENN

**Thema**

Die meisten Sachtexte werden nicht im Deutschunterricht, sondern in andern Fächern gelesen. Deshalb bieten solche Leseanlässe in allen Fächern ein ideales Übungsfeld, um das Anwenden von Leseverfahren gezielt zu üben. Während im Deutschunterricht die Vielfalt an Texten und Textarten bewusst gefordert wird, liegt beim Lesen in nicht-sprachlichen Fächern der Schwerpunkt auf Sachtexten. Bei diesen Texten steht der Sachinhalt im Vordergrund und sie werden gelesen, um Sachinformationen zu gewinnen. Damit wird in diesen Fächern das Lesen als eine alltägliche Tätigkeit ins Zentrum gerückt.

Um diese Leseanlässe auch für die Leseförderung nutzen zu können, ist es sinnvoll, den Leseprozess in einzelne Schritte zu gliedern. Dadurch wird der hochkomplexe Informationsverarbeitungsprozess beim Lesen für die Lesenden überblickbar und durchschaubar. Und: Die Schülerinnen und Schüler können die mit diesen Leseschritten verbundenen Techniken und Verfahren bewusster und gezielter einsetzen. Sie können dadurch selbstständiger und Schritt für Schritt Sachinformationen entnehmen und verarbeiten, was ja das eigentliche Ziel beim Lesen von Sachtexten in den nicht-sprachlichen Fächern ist.

**Vier Schritte beim Lesen von Sachtexten**

Im untenstehenden Modell werden vier Schritte beim Lesen von Sachtexten unterschieden. Die einzelnen Leseschritte stellen keine in sich einheitlichen Lesestrategien dar, sondern fassen verschiedene Fertigkeiten und Vorgehensweisen unter didaktischen Gesichtspunkten zusammen, indem sie diese jeweils einem Ziel zuordnen. In jedem Schritt ergänzen motivationale, emotionale und interaktive Aspekte die kognitiven und metakognitiven Komponenten des Leseprozesses.

Die Abfolge dieser Leseschritte sollte nicht zu starr aufgefasst werden. Je geübter ein Leser oder eine Leserin ist, desto stärker verschränken sich die einzelnen Schritte ineinander: Schon beim Überblicken können erste Bearbeitung- und Verarbeitungsprozesse stattfinden, Bearbeiten geht fließend in Verarbeiten über und Reflexion kann prinzipiell jederzeit stattfinden. Trotzdem ist es unter didaktischen Gesichtspunkten sinnvoll, die Schritte einzeln zu betrachten, denn weniger versierten Leserinnen und Lesern mangelt es häufig an einem

breiten Repertoire von Vorgehensweisen. Zudem sind sie selten in der Lage, den Text in selbstständiger Arbeit zu erschliessen und ihre Vorgehensweise zu reflektieren, um auftauchende Problem zu lösen. Meist verfügen sie nur über eine einzige Art des Lesens, die sie bei Problemen nur wiederholend einsetzen können. Die didaktische Ausdifferenzierung in vier Leseschritte kann den Aufbau eines vielfältigen Repertoires unterstützen (vgl. auch die Umsetzung im Lehrmittel «Die Sprachstarken», Klett und Balmer Verlag).

**Vier Schritte beim Lesen von Sachtexten**

**Ziel: Relevante Information aus Sachtexten gewinnen**

<b>Vor dem eigentlichen Lesen:</b>	
<b>Sich im Textangebot orientieren, Textangebot situieren</b>	
<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Text(e) überfliegen, Überblick verschaffen (Überschriften, Thema, Hervorgehobenes, Grafiken etc.)</li> <li>- Textsortenwissen nutzen (diskontinuierlicher/kontinuierlicher Sachtext, Grafik, Tabelle etc.)</li> <li>- Textteile oder Texte auswählen</li> <li>- Vorwissen aktivieren</li> <li>- Fragen an den Text (die Texte) formulieren (Erwartungen, Interessen, Vermutungen, Gefühle etc.)</li> <li>- Vorüberlegungen austauschen</li> </ul>
<b>Das erste Lesen des ganzen Textes:</b>	
<b>Lokale Information aus dem Textangebot gewinnen, Schwierigkeiten erkennen und bewältigen</b>	
<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Text(e) einmal durchlesen und wichtige Textstellen markieren, dabei auf eigene Fragen an den Text achten</li> <li>- Unverstandenes mit Fragezeichen kennzeichnen</li> <li>- Schwierige Textstellen fokussieren und Kontext nutzen</li> <li>- Schwierige Textstellen fokussieren und nachschlagen</li> <li>- Randnotizen machen</li> <li>- Bearbeitung austauschen</li> </ul>
<b>Nach dem eigentlichen Lesen:</b>	
<b>Globale Information aus dem Textangebot gewinnen, Information in unterschiedlichen Formen verarbeiten, zusätzliche Informationsquellen nutzen</b>	
<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelne Informationen verknüpfen, Gliederung und Struktur des Textes (der Texte) sichtbar machen</li> <li>- Hauptaussagen in eigenen Worten zusammenfassen und herschreiben</li> <li>- Inhalte des Textes (der Texte) in verschiedenen Formen darstellen (Grafik, Tabelle, Zeitstrahl, Mindmap, eigene Zeichnungen etc.)</li> <li>- Zusätzliche Informationen aus anderen Quellen suchen und vergleichen</li> <li>- Verarbeitungen austauschen</li> </ul>
<b>Nach dem Verarbeiten der wesentlichen Aussagen:</b>	
<b>Qualität der eigenen Verarbeitung einschätzen, Qualität der einzelnen Informationen und des Textangebots insgesamt einschätzen</b>	
<b>4</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verarbeitungsprodukte mit dem Textangebot vergleichen, Inhalte überprüfen: Wesentliches richtig erfasst?</li> <li>- Noch offene und unbeantwortete oder neue Fragen zum Themenbereich formulieren</li> <li>- Einzelne Aussagen oder Gesamtaussage des Textes (der Texte) in Bezug auf deren Stimmigkeit beurteilen und Stellung dazu nehmen</li> <li>- Präsentation in der Gruppe oder Klasse</li> </ul>

### Lesen fördern mit dem Beobachtungsfächer

Die vier Schritte beim Lesen von Sachtexten lassen sich für den Unterricht als Bündel von Beobachtungsfragen umsetzen. Da das Lesen von Sachtexten gerade in den nicht-sprachlichen Fächern weitgehend eigenständig vor sich gehen sollte, können Beobachtungsfragen zu den einzelnen Schritten diese Selbstständigkeit unterstützen. Die Schülerinnen und Schüler werden durch sie angeleitet, ihren Leseprozess selbst zu beobachten und die einzelnen Schritte und Reflexionen zu dokumentieren. Die Einteilung in vier Leseschritte leistet hierzu eine wesentliche Strukturierungshilfe. Sie lenkt die Aufmerksamkeit der Lesenden auf einzelne Aspekte und leitet sie Schritt für Schritt an, ein vielfältiges Repertoire einzusetzen und aufzubauen.

Dabei wäre es eine Überforderung, den eigenen Leseprozess während der Lektüre selbst zu beobachten. Deshalb ist es wichtig, den eigentlichen Leseprozess nach jedem Schritt zu unterbrechen und eine kurze Reflexion einzuschalten. In dieser Reflexionsphase kommt der Beobachtungsfächer zum Einsatz.




Der Beobachtungsfächer besteht aus spezifischen Fragen zu den Techniken der vier Leseschritte. Die Schülerinnen und Schüler wählen zum jeweiligen Leseschritt einzelne Fragen aus, indem sie den Fächer öffnen und die entsprechenden Fragekarten herausdrehen. So sind bei jedem Leseschritt nur die relevanten Fragen sichtbar. Der Beobachtungsfächer strukturiert so einerseits den Leseprozess, er dient dann aber vor allem in den nach jedem Leseschritt eingeschalteten Reflexionsphasen zur präzisen Selbstbeobachtung. Mit Hilfe der gezielten Fragen des Fächers, die sich auf die einzelnen Leseschritte beziehen, soll zu einem überschaubar geplanten, genauen Wahrnehmen der Leseaktivitäten angeleitet werden.





Der Beobachtungsfächer kann unter [www.zentrumlesen.ch/publikationen](http://www.zentrumlesen.ch/publikationen) > Rundschreiben als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Die wichtigsten Punkte dieser Reflexion werden zum Abschluss des Leseschritts ausgetauscht. Dieser Austausch zu zweit oder zu dritt ist sehr wichtig. Einerseits bekommt die Selbstbeobachtung dadurch eine kommunikative Ausrichtung und damit ein klares Ziel. Das präzise Formulieren der eigenen Erfahrungen bewirkt eine intensivere Auseinandersetzung mit dem eigenen Lesen und Lernen. Andererseits ermöglicht der Austausch den Schülerinnen und Schülern Einblick in die Vorgehensweisen anderer. Sie erhalten dadurch weitere Modelle, wie eine Leseaktivität in einer konkreten Situation auch noch angegangen werden könnte. Das Gespräch erweitert auf diese Weise das eigene Repertoire an Vorgehensweisen oder das eigene Vorgehen wird bestätigt.




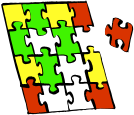
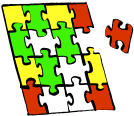
Die Arbeit mit dem Beobachtungsfächer beim Lesen von Sachtexten stellt damit eine Leseförderung dar, die es ermöglicht, Leseverfahren und -techniken beim Lesen auch in nicht-sprachlichen Fächern selbstständig anzuwenden und zu reflektieren. Dies ist eine wichtige Basis für Aufbau und Erweiterung der Lesekompetenz.







## Beobachtungsfächer: Leseschritt 1

○	<p><b>Ziel: Sich im Text orientieren</b></p> <p><b>Begegnen</b></p>	<b>1</b>
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>A Formuliere eigene Fragen an den Text (die Texte).</b></p>	<b>?</b>
○	<p><b>A Ich stelle Fragen an den Text.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was interessiert mich an diesem Thema?</li> <li>– Welche Erwartungen habe ich an das Thema?</li> <li>– Welche konkreten Fragen (Vermutungen, Gefühle etc.) habe ich an den Text?</li> </ul>	<b>?</b>
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>B Verschaffe dir Überblick über das Textangebot. Überschriften, Thema, Hervorgehobenes, Grafiken, Inhaltsverzeichnis, Struktur/Gliederung des Textes etc.</b></p>	
○	<p><b>B Ich überfliege den Text (die Texte).</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was kommt mir beim Lesen der Überschriften in den Sinn?</li> <li>– Was ist im Text speziell hervorgehoben?</li> <li>– Aus welchen Teilen besteht der Text (Texte, Bilder, Grafiken, Diagramme, Tabellen etc.)?</li> </ul>	
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>C Wähle interessante Texte oder Textteile aus.</b></p>	
○	<p><b>C Ich wähle interessant erscheinende Texte (Textteile) aus.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Welche Abschnitte, Kapitel, Bilder oder Grafiken passen zu meinem Thema (Überschriften)?</li> <li>– Welche Texte bieten Informationen zu meinem Thema (Inhaltsverzeichnis)?</li> </ul>	
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>D Fertige einen Cluster oder eine Mindmap davon an, was du zum Thema schon weisst.</b></p>	
○	<p><b>D Ich überlege mir, was ich bereits weisst.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was weisst ich über das Thema?</li> <li>– Kenne ich ein verwandtes Thema? Was weisst ich darüber?</li> </ul>	







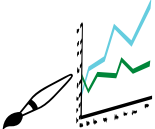
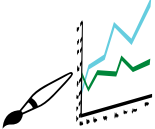
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>E Nutze dein Wissen über die Textsorte.</b></p>	
○	<p><b>E Ich überlege, was an dieser Textsorte speziell ist.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Welche Erfahrungen habe ich bereits mit dieser Textsorte?</li> <li>– Welche Art von Information finde ich in solchen Texten? An welcher Stelle des Textes?</li> <li>– Wie gehe ich beim Lesen solcher (diskontinuierlicher) Texte vor?</li> </ul>	
○	<p><b>1 Begegnen</b></p> <p><b>Besprich deine Gedanken und Fragen zum Sachtext mit Hilfe des Beobachtungsfächers.</b></p>	
○	<p><b>Ich überlege mir, was ich mit den andern besprechen möchte.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Was fiel mir leicht? Was macht mir Spass?</li> <li>– Wo fühle ich mich unsicher? Was machte mir Schwierigkeiten?</li> <li>– Wie habe ich die Schwierigkeiten bewältigt?</li> </ul>	



## Beobachtungsfächer: Leseschritt 2

○	<p><b>Ziel: Informationen aus Sätzen und Abschnitten gewinnen</b></p> <p><b>Bearbeiten</b></p>	<b>2</b>
○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>A Markiere wichtige und interessante Textstellen.</b></p>	
○	<p><b>A Beim ersten Durchlesen markiere ich Textstellen.</b></p> <p>– Welche Informationen möchte ich aus dem Text gewinnen? – Welche Informationen lese ich aus den Wörtern, Sätzen und Abschnitten der einzelnen Textteile heraus?</p>	
○	<p><b>A Beim ersten Durchlesen markiere ich Textstellen.</b></p> <p>– Welche Wörter, Ausdrücke und Sätze sind besonders wichtig? – Was ist die Aussage der einzelnen grafischen Darstellungen (Bilder, Illustrationen, Fotos, Tabellen, Diagramme etc.)?</p>	
○	<p><b>A Beim ersten Durchlesen markiere ich Textstellen.</b></p> <p>– Welche Informationen sind mir bereits bekannt? – Was ärgert mich? Was freut mich? Warum?</p>	
○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>B Kennzeichne Textstellen, die du nicht verstehst oder zu denen du eine Frage hast, mit einem Fragezeichen.</b></p>	<b>?</b>
○	<p><b>B Ich setze ein Fragezeichen neben unverstandene Textstellen.</b></p> <p>– Welche Wörter und Sätze verstehe ich nicht? – Welche Bilder und Grafiken verstehe ich nicht?</p>	<b>?</b>
○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>C Erschliesse unverstandene oder unklare Wörter und Ausdrücke aus dem Kontext.</b></p>	
○	<p><b>C Ich nutze bei schwierigen Textstellen den Kontext.</b></p> <p>– Ich konzentriere mich auf schwierige Textstellen. – Was steht vor oder nach der unverstandenen Textstelle? – Verstehe ich die Textstelle in Zusammenhang mit dem Kontext?</p>	

○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>D Schlage unverstandene oder unklare Wörter nach (z.B. im Lexikon).</b></p>	
○	<p><b>D Ich schlage unverstandene und unklare Wörter nach.</b></p> <p>– Wo finde ich Informationen, um unklare Wörter und Ausdrücke zu klären (Lexika, Internet oder andere Texte)? Bei wem könnte ich nachfragen?</p>	
○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>E Notiere Schlüsselwörter des Textes und eigene Fragen oder Gedanken in Stichworten am Rand.</b></p>	
○	<p><b>E Ich mache Randnotizen.</b></p> <p>– Was ist die Hauptaussage der einzelnen Abschnitte oder Textteile?  – Was finde ich besonders interessant?  – Welche Bilder sind besonders informativ und anregend?</p>	
○	<p><b>2 Bearbeiten</b></p> <p><b>Besprich deine Bearbeitung des Sachtextes mit Hilfe des Beobachtungsfächers.</b></p>	
○	<p><b>Ich überlege mir, was ich mit den andern besprechen möchte.</b></p> <p>– Was fiel mir leicht? Was macht mir Spass?  – Wo fühle ich mich unsicher? Was machte mir Schwierigkeiten?  – Wie habe ich die Schwierigkeiten bewältigt?</p>	

## Beobachtungsfächer: Leseschritt 3

○	<p><b>Ziel: Informationen aus dem gesamten Text verarbeiten</b></p> <p><b>Verarbeiten</b></p>	<b>3</b>
○	<p><b>3 Verarbeiten</b></p> <p><b>A Verbinde markierte Textstellen, die zusammen gehören, mit Strichen.</b></p>	
○	<p><b>A Ich verknüpfe die einzelnen Informationen des Texts.</b></p> <p>– Welche Aussagen im Text gehören zusammen? – Wie sind die Aussagen im Text gegliedert und strukturiert?</p>	
○	<p><b>3 Verarbeiten</b></p> <p><b>B Fasse wichtige und interessante Textstellen in eigenen Worten zusammen und schreibe sie auf.</b></p>	
○	<p><b>B Ich fasse wichtige Aussagen in eigenen Worten zusammen.</b></p> <p>– Was sind die Hauptaussagen des gesamten Textes? – Unterstützen einzelne Bilder oder Grafiken diese Hauptaussagen? – Beantwortet der Text meine Ausgangsfragen?</p>	
○	<p><b>3 Verarbeiten</b></p> <p><b>C Finde zusätzliche Informationen aus andern Texten zum Thema und vergleiche sie mit Aussagen des Textes.</b></p>	
○	<p><b>C Ich nutze zusätzliche Informationsquellen.</b></p> <p>– Brauche ich zusätzliche Informationen? – Wo finde ich zusätzliche Informationen zum Thema (andere Texte, Lexika oder Internet)? – Welche neuen Informationen habe ich im Vergleich zum Ausgangstext erhalten?</p>	
○	<p><b>3 Verarbeiten</b></p> <p><b>D Stelle die Inhalte des Textes in einer anderen Form dar (Grafik, Tabelle, Zeitstrahl, Mindmap, Poster etc.).</b></p>	
○	<p><b>D Ich stelle Aussagen des Textes anders dar.</b></p> <p>– In welcher anderen Form kommen Inhalte und Aussagen des Textes besonders deutlich zum Ausdruck? → Grafik, Tabelle, Zeitstrahl, Mindmap, Ideennetz, Poster etc.</p>	

○	<b>3    Verarbeiten</b> <b>Besprich deine Verarbeitung des Sachtextes mit Hilfe des Beobachtungsfächers.</b>	
○	<b>Ich überlege mir, was ich mit den andern besprechen möchte.</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was fiel mir leicht? Was macht mir Spass?</li> <li>- Wo fühle ich mich unsicher? Was machte mir Schwierigkeiten?</li> <li>- Wie habe ich die Schwierigkeiten bewältigt?</li> </ul>	



## Beobachtungsfächer: Leseschritt 4

<input type="radio"/>	<p><b>Ziel: Qualität der Verarbeitung und des Textes einschätzen</b></p> <p><b>Überprüfen</b></p>	<b>4</b>
<input type="radio"/>	<p><b>4 Überprüfen</b></p> <p><b>A Vergleiche deine Ergebnisse mit dem Sachtext.</b></p>	
<input type="radio"/>	<p><b>A Habe ich das Wesentliche erfasst und richtig dargestellt?</b></p> <p>– Stimmen meine Darstellungen mit dem Text überein? – Habe ich das Wesentliche des Textes erfasst? – Habe ich den Inhalt genau und richtig dargestellt?</p>	
<input type="radio"/>	<p><b>4 Überprüfen</b></p> <p><b>B Formuliere noch offene und unbeantwortete oder neue Fragen zum Themenbereich.</b></p>	<b>?</b> 
<input type="radio"/>	<p><b>B Habe ich noch offene Fragen zum Themenbereich?</b></p> <p>– Welche meiner Fragen beantwortet der Text? – Auf welche Fragen geht er nicht ein oder zu wenig ausführlich?</p>	<b>?</b> 
<input type="radio"/>	<p><b>4 Überprüfen</b></p> <p><b>C Beurteile einzelne Aussagen oder die Gesamtaussage in Bezug auf deren Stimmigkeit. Nimm Stellung dazu.</b></p>	
<input type="radio"/>	<p><b>C Wie gefällt mir der Text grundsätzlich?</b></p> <p>– Was gefällt mir am Text besonders? Was gefällt mir nicht? – Was hat mir das Lesen erleichtert oder erschwert (Überschriften, Abschnitte, Hervorhebungen, einfache Sprache, Illustrationen etc.)?</p>	
<input type="radio"/>	<p><b>C Wie finde ich einzelne Teile des Textes?</b></p> <p>– Wie ist die Qualität der Bilder und grafischen Darstellungen? – Sind die Aussagen des Textes stimmig und nachvollziehbar? – Wie kann ich meine Ansicht belegen und begründen?</p>	
<input type="radio"/>	<p><b>4 Überprüfen</b></p> <p><b>D Präsentiere deine Ergebnisse. Äußere auch deine Meinung zum Text und begründe sie.</b></p>	
<input type="radio"/>	<p><b>D Wie präsentiere ich meine Arbeit und Gedanken den andern?</b></p> <p>– Welche meiner Darstellungen, welche meiner Erkenntnisse aus dem Text interessiert die Gruppe oder die Klasse am meisten? – Wie kann ich meine Resultate den andern am wirkungsvollsten präsentieren?</p>	